

DEPESCHE FÜR DIE MEDIEN

Zur Ankündigung „Mittelalterfest ANNO 1280 nicht mehr auf Hof Kruse“ nimmt **ANNO EVENTS** wie folgt Stellung:

Otto III, Graf von Ravensberg, wird auch weiterhin die Gäste aus Nah und Fern zu seinem gräflichen Fest einladen. Das neunte ANNO 1280 wird vom 25. bis 28. Mai auf dem Kruse-Hof in Gütersloh-Isselhorst stattfinden.

Nobby Morkes, Kultur- und Eventmanager, war im Jahre 2008 auf der Suche nach geeigneten Orten, um in Gütersloh ein Mittelalterfest zu veranstalten. Vom Areal des Kruse-Hofes in Gütersloh-Isselhorst war er begeistert und nahm Gespräche mit Bernhard Kruse, dem Eigentümer des Hofes, auf. Dieser erklärte sich bereit, die Flächen zur Verfügung zu stellen.

Die meisten mittelalterlichen Veranstaltungen nehmen jedoch keinen Bezug auf die lokale Geschichte oder entsprechende historische Ereignisse. Um diese Lücke in der ostwestfälischen Kulturlandschaft zu schließen, studierte Morkes die Geschichte der Region und entdeckte, dass die südlichste Begrenzung des ravenbergischen Territoriums der heutige Gütersloher Stadtteil Isselhorst war. Von 1249 bis 1306 lebte Otto III., Graf von Ravensberg, Burgherr der Ravensburg und Sparrenburg, der eine zentrale Bedeutung für die wirtschaftliche und politische Entwicklung im mittelalterlichen Westfalen gespielt hat. Die Idee zu kulturhistorischen Mittelalterfest ANNO 1280 ward geboren. Nobby Morkes konzipierte die Veranstaltung, setzte sich mit mittelalterlichen Schaustellern, Künstlern und Marktbeschickern in Verbindung und das erste ANNO 1280-Fest feierte im Jahre 2009 seine Premiere.

Als Marktmeisterin war Katrin Christiansen für die Platzeinteilung zuständig und erwarb sich über die Jahre das Vertrauen aller Beteiligten. Behutsam wurde die Veranstaltung aufgebaut und flächenmäßig erweitert. Mit Unterstützung der Familie Kruse entwickelte sich **ANNO 1280** zu einem der größten Mittelalterfeste Nordrhein-Westfalen.

Aufgrund unterschiedlicher Auffassung in der zukünftigen Ausrichtung des Festes kündigte die Marktmeisterin Katrin Christiansen ihre Mitarbeit bei noa-Entertainment Events & More und machte sich ab dem 01. November 2016 mit der Firma **ANNO EVENTS** selbstständig. Durch ihre langjährige Erfahrung und das in sie gesetzte Vertrauen der Teilnehmer, hatte sie sich entschlossen, das mittelalterliche Fest in Eigenregie durchzuführen. In Abstimmung mit dem Hofbesitzer Bernhard Kruse wurden die Veranstaltungstermine für die nächsten Jahre bestätigt und bei der Stadt Gütersloh ordnungsgemäß angemeldet. Die Verträge mit Künstlern, Marktbeschickern und Versorgern konnten unterschrieben werden. Harry Rischar, in seiner Eigenschaft als Otto III, Graf von Ravensberg, wird weiter die Gäste auf dem Kruse Hof begrüßen und auch die Reiterspiele sowie das legendäre Theater Feuervogel werden neben vielen anderen Akteuren für ein abwechslungsreiches und niveauvolles Programm und ein fröhliches Familienfest sorgen.

Nobby Morkes kündigte seine Gesellschafteranteile an der noa-Entertainment Events & More GbR zum 31.12.2016 und wird Katrin Christiansen bei der Durchführung von mittelalterlichen Festen beratend unterstützen:

„Ein mittelalterliches Fest darf nicht so einfach aus dem Boden gestampft werden und nur dem Kommerz gewidmet sein. Damit sich die Menschen mit dem Fest identifizieren, sollte die Geschichte der Region einbezogen werden und besonders jungen Menschen die Gelegenheit gegeben werden, sich mit der Geschichte ihrer Vorfahren auseinandersetzen. Die Führungen von Schulklassen und Kindergärten auf den bisherigen ANNO-Festen zeigten immer wieder, wie begeistert Kinder und Jugendliche den hautnahen Blick in die Geschichte fanden. Zusammen mit Katrin Christiansen und der Familie Kruse sowie der Unterstützung von hunderten mittelalterlichen Initiativen, Lagergruppen und Marktbes chickern wird **ANNO 1280** auch weiterhin mit Herzblut und Engagement veranstaltet und auf dem Kruse-Hof ein fröhliches Familienfest garantieren.“

Die 1973 von Nobby Morkes gegründete Eventagentur „noa“ wird auch weiterhin Bestand haben und unter seiner Leitung schwerpunktmäßig Management, Theaterproduktionen und andere Kulturveranstaltungen durchführen.

Katrin Christiansen & Nobby Morkes

Gütersloh, 10.01.2017